

Gemeinsam Alltagsgegenstände reparieren:

Hilfe zur Selbsthilfe

Wolfenbüttel. Am Dienstag, 26. April, findet wieder eine Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt statt. Dann laden der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) Wolfenbüttel und die Freiwilligenagentur von 16 bis 19 Uhr in die Kellerräume der Carl-Gottward-Langhans-Schule (CGLS), Wilhelm-Brandes-Straße 9 bis 11, ein. Sachkundige Freiwillige helfen mit Rat und Tat dabei, Fahrräder zu reparieren – viele Ersatzteile sind vorhanden.

Am Donnerstag, 28. April, findet das nächste Repair Café im Bürgerzentrum C83, Cranachstraße 83, in Wolfenbüttel-Linden, statt. Es öffnet um 16 Uhr und soll gegen 19 Uhr enden.

Repair Cafés sind Treffen von Menschen, die gemeinsam defekte Alltagsgegenstände wie zum Beispiel Toaster, Uhren, Computer, Nähmaschinen oder Telefone im Repair Café reparieren. Besucher

bringen defekte Gegenstände von zu Hause mit und bearbeiten sie selbst. Dabei werden sie von einem Fachmann oder einer Fachfrau unterstützt. Ziel ist es, Menschen in der Nachbarschaft zusammen zu bringen und gemeinsam defekte Gegenstände zu reparieren, die sonst im Müll landen würden. Wer sich vorher anmeldet und seinen Reparaturbedarf benennt, hat bessere Chancen auf eine erfolgreiche Durchführung.

Fragen und Anmeldungen nimmt das Büro der Freiwilligenagentur unter der Telefonnummer 05331/902626 oder per E-Mail an info.wf@freiwillig-engagiert.de entgegen und stimmt sie mit den Mitarbeitern der Reparatur-Initiative ab. Informationen auch unter: **HYPERLINK** „<http://www.freiwillig-engagiert.de/>“ www.freiwillig-engagiert.de und www.repair-cafe-wf.de/.